



Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

Pressesprecher:	Uwe Baumgart
Anschrift:	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
Telefon:	+49 3904 7240-1204
Telefax:	+49 3904 7240-1270
E-Mail	pressestelle@boerdekreis.de

Mitteilungsnummer: 042

Datum: 21. April 2008

Landrat ist Schirmherr der 4. Haldensleber Briefmarkenausstellung am 17. und 18. Mai

Für die 4. Auflage der Briefmarkenausstellung der Briefmarkenfreunde von Haldensleben und Umgebung e. V. hat Börde-Landrat Thomas Webel die Schirmherrschaft übernommen. Am 17. und 18. Mai werden 50 Aussteller aus Deutschland, Holland und Österreich der Öffentlichkeit über 200 Ausstellungsrahmen in der Haldensleber Ohrelandhalle präsentieren.

Gemeinsam mit den Verantwortlichen des Vereins wird Landrat Thomas Webel am 17. Mai, um 09:00 Uhr, in der Ohrelandhalle in der Magdeburger Straße 57, offiziell die 4. Haldensleber Briefmarkenausstellung eröffnen. Im Rahmen der Ausstellung führen die Mitglieder des Landesverbandes der Philatelie Sachsen-Anhalt und zahlreiche Vereinsvorsitzende sowie die Forschungsgemeinschaft für Philatelie und Postgeschichte „Deutsche Einheit“ e.V. ihre Jahresberatungen in Haldensleben durch.



Schirmherr
Thomas Webel

„Ich freue mich über alle Initiativen, die dabei helfen, unseren Landkreis Börde auch über die eigenen Grenzen hinaus, bekannt zu machen“, unterstreicht Landrat Thomas Webel im Vorfeld der Ausstellung. „Die Familie der Freunde der postalischen Wertzeichen ist groß. Sie haben erkannt, dass Briefmarken nicht nur postalische Werte besitzen, sondern dass sie auch regelrechte Kunstwerke im Kleinformat sind. Briefmarken reflektieren Geschichte, oft in Verbindung mit Persönlichkeiten, die eine Leistung für die Gesellschaft erbracht haben. Sie informieren aber auch, meist zu besonderen Anlässen, über die Bau- und Kunstgeschichte und dokumentieren unser tägliches Lebensumfeld in beeindruckender Art und Weise und das eben alles auf höchstem künstlerischen Niveau.“

Der Verein der Briefmarkenfreunde von Haldensleben und Umgebung wurde 1920 gegründet. Bereits 1924 war der Verein Gastgeber einer Tagung von deutschen und österreichischen Philatelisten. Die Vereinsarbeit wurde nach dem II. Weltkrieg 1951 reaktiviert. 1964 nahmen Mitglieder an der nationalen Briefmarkenausstellung in Berlin, von der 2 von 6 Goldmedaillen mit nach Haldensleben gebracht wurden, teil. Mit der Wende schlossen sich am 17.11.1990 die Arbeitsgemeinschaften Philatelie Haldensleben, Althaldensleben und die Betriebsarbeitsgemeinschaft Reichsbahn zum heutigen Verein der Briefmarkenfreunde von Haldensleben und Umgebung e.V. zusammen.